

ETM TESTMAGAZIN

Das Verbrauchermagazin für Haus und Garten



Der Frischekick für Ihre Kleidung

Siemens iQ700 WM14W740 mit **sensoFresh** im Test

7 Wäschetrockner mit Wärmepumpe



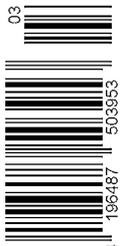
8 Babyphone mit & ohne App



Dirt Devil® Blade 2 Max (DD788-1) Zyklon-Akku-Staubsauger



ETM TESTMAGAZIN · ETM TESTMAGAZIN · ETM TESTMAGAZIN · ETM TESTMAGAZIN · ETM TESTMAGAZIN



4 193467 503553



SIEMENS

iSensoric

- Woolmark
- Outdoor
- Handbar
- Pflegeleicht
- Super 15

vertical wash
Intensität
Temp. °C
Schleudern
Fertig in

ecoPerfect

speedPerfect

Küchenschall

sensoFresh

Natürliche Frische durch
Aktiv-Sauerstoff

Siemens iQ700 WM14W740 Waschmaschine im Test

Waschmaschinen werden normalerweise nicht nur aus Interesse an neuester Technik, sondern vielmehr erst dann ersetzt, nachdem sich das im Haushalt stehende Vormodell verabschiedet hat. Spätestens dann sollte man aber auch all die modernen Techniken neuer Modelle nicht außer Acht lassen, erschließt sich mit ihnen doch (meistens) ein Mehr an sinnvollen Funktionen: So will sich die neue Waschmaschine **iQ700 WM14W740** von **Siemens** nicht nur mit einer exzellenten Waschwirksamkeit, sondern vor allem mit ihrem innovativen **sensoFresh**-System hervorheben: Dieses System soll es erlauben, Gerüche auch aus nicht (maschinen-)waschbaren Textilien herauszulösen – ganz ohne Waschen. Ob und wie sich die äußerst sparsam arbeitende (A+++ -30 %) Waschmaschine aber in all unseren Testdisziplinen bewähren konnte, lesen Sie im Weiteren.

■ Das Wichtigste

Für wen geeignet

Für jeden, der seine Textilien nicht nur schonend waschen, sondern auch mit dem **sensoFresh**-Programm störende Gerüche aus empfindlicher, nicht-waschbarer Kleidung entfernen möchte.

Interessant

Im Waschprogramm **HygieneMix** können Keime aus empfindlichen Textilien entfernt werden – und dies schon bei niedrigen Waschttemperaturen wie bspw. 20°C.

Aufgefallen

Das Display stellt nach Wahl eines Waschprogramms dar, wie hoch der mit ihm verknüpfte Strom- und Wasserverbrauch ist.

Unsere liebsten Hosen, Shirts und Co. sollen uns möglichst lange erhalten bleiben, ohne mit der Zeit immer mehr an Farbtintensität oder Form einzubüßen. Insbesondere empfindliche Textilien, bspw. aus Kaschmir, Seide und (Schur-)Wolle, sollten, wenn überhaupt, nur in geeigneten Spezialprogrammen gewaschen werden. Mit der Waschmaschine **iQ700 WM14W740** von **Siemens** lassen sich mit dem **sensoFresh**-Programm Gerüche aus empfindlichen Textilien entfernen, ohne sie zu waschen. In diesem Spezialprogramm (**sensoFresh**) arbeitet die Waschmaschine nur mit Aktiv-Sauerstoff, leichtem Sprühnebel und

ohne Waschmittel. Zusätzlich zu einem stattlichen Spektrum von Standard- und Spezialprogrammen bietet das Modell noch weitere Optionen wie **speedPerfect** und **ecoPerfect**. Dadurch kann jeder Waschzyklus an die individuellen Ansprüche angepasst werden – einerlei, ob er sich schneller (**speedPerfect**) oder sparsamer (**ecoPerfect**) vollziehen soll. Ob die Waschmaschine wirklich hält, was sie verspricht, haben wir in unserem Test geprüft. Dazu wurde die Waschmaschine im Lichte ihrer Funktion(en), ihrer Handhabung, ihrer Ausstattung und ihres Strom- und Wasserverbrauchs im Betrieb getestet und bewertet.

Das Gerät – im Detail

Siemens iQ700 WM14W740

... die Technik

Betrieb

Schleudern & Co.

Verbrauch



► Die Waschmaschine darf mit höchstens 8,0 kg Wäsche befüllt werden, wobei das maximale (Wäsche-)Gewicht immer vom jeweiligen Waschprogramm abhängig ist. Strom und Wasser werden von diesem Modell je am effizientesten verwendet, wenn das maximale (Wäsche-)Gewicht ein jedes Mal voll ausgeschöpft wird. Die Seitenwände der Waschmaschine sind speziell strukturiert, um Vibrationen und die während des Waschens sowie Schleuderns zu vernehmende Lautstärke zu mindern.

► Die Waschmaschine kann mit einer Schleuderdrehzahl von maximal 1.400 U/min arbeiten; aber auch richtet sich der Maximalwert nach dem jeweiligen Waschprogramm. Mit seiner so erzielten Schleuderleistung ordnet sich das Modell in die (Schleuder-)Klasse B ein (A: am besten; G: am schlechtesten).

► Die Waschmaschine ordnet sich in die beste Energieeffizienzklasse (A+++), unterschreitet deren Grenzwert aber noch um weitere 30 %. Der hier ersichtliche jährliche Strom- (137 kWh) und Wasserverbrauch (9.900 l) wird anknüpfend an einen Maßstab von 220 Waschzyklen pro Jahr errechnet.



Verbrauchsanzeige – Kontrolle & Co. –

Die Waschmaschine **iQ700 WM14W740** von **Siemens** stellt in leicht verständlicher Art und Weise dar, wie viel Strom und Wasser das Waschprogramm der Wahl verbraucht. Hierzu erstrahlen einer bis fünf helle, weiße Bal-

ken, deren Anzahl von der Höhe des jeweiligen (Strom- und Wasser-)Verbrauchs abhängig ist: Je mehr Balken leuchten, desto mehr Strom und/oder Wasser muss das Modell abschöpfen.



► Der jeweilige Stromverbrauch (1 bis 5)



► Der jeweilige Wasserverbrauch (1 bis 5)

Siemens iQ700 WM14W740

ETM TESTMAGAZIN - URTEIL	
Siemens iQ700 WM14W740	
SEHR GUT	93,3 %
Waschmaschine (8 kg) im Einzeltest	Heft 03/2019



Die wichtigsten Merkmale

- Max. Fassungsvermögen in kg: 8
- Energieeffizienzklasse: A+++ (-30 %)
- Schleuderkategorie: B
- Schleuderdrehzahl in U/min: Spülstopp, 400, 600, 800, 1.000, 1.200, 1.400
- Temperatureinstellungen in °C: kalt, 20, 30, 40, 50, 60, 70, 80, 90

Geruchsneutralisation ohne Waschen

Handhabung

Die Waschmaschine **iQ700 WM14W740** aus dem Hause **Siemens** ist ohne Fehl und Tadel verarbeitet und stellt sich in klassischem Weiß dar; nur der Türrahmen setzt sich mit schwarzen und silbernen Akzenten ab. Das Bullauge besteht aus Glas und erlaubt jederzeit einen Blick in die Waschtrommel; eine **LED** leuchtet diese einheitlich aus. Das **anti-vibration**-Design des Gehäuses hat sich vor allem in den stark strukturierten Seitenwänden niedergeschlagen: Durch diese spezielle Struktur sollen die Vibrationen und die (auch mit ihnen verknüpfte) Lautstärke während des Waschens und vor allem des Schleuderns vermindert werden. In dem Modell arbeitet ein bürstenloser **iQdrive**-Motor, der nicht nur leise und sparsam arbeiten (s. u., S. 13), sondern auch besonders langlebig sein soll.

Die Waschmaschine ist der besten Energieeffizienzklasse (A+++)¹ angehörig und unterschreitet den hier angelegten Grenzwert noch um weitere 30 %. Die **waveDrum**-Trommel ist nur maßvoll strukturiert und schichtet die Textilien mit ihren drei Mitnehmern während der Wäsche schonend um. Sie lässt sich - abhängig vom jeweiligen Waschprogramm - mit maximal

8,0 kg Wäsche beladen und kann durch die leicht zu öffnende Tür und die Einfüllöffnung (Ø 30,5 cm) problemlos erreicht werden. Die Waschmittelschublade ist oben links verbaut worden und bietet drei mühelos erreichbare Fächer, die mit Waschmittel und Weichspüler zu befüllen sind; jedes von ihnen ist mit einem leicht einzuordnenden Symbol versehen worden.

Das Modell ist zunächst über die große **On-/Off**-Taste in der Mitte des leicht zu handhabenden Drehelements einzuschalten. Mit diesem kann aus den 14 verschiedenen Wasch- und Spezialprogrammen gewählt werden. Die aktuelle Wahl wird durch eine hellblau leuchtende **LED** gekennzeichnet, die direkt neben dem Namen des jeweiligen Programms liegt.

Neben den Standardprogrammen **Baumwolle**, **Baumwolle Eco**, **Pflegeleicht**, **Schnell/Mix**, **Fein/Seide** sowie **Wolle** und dem Teilprogramm **Spülen/Schleudern/Abpumpen** bietet diese Waschmaschine auch mehrere Spezialprogramme, die an die Ansprüche verschiedener Textilarten anknüpfen: So besteht ein Waschprogramm, mit dem sich Funktions- bzw. Outdoor-Textilien ideal waschen lassen (**Outdoor**), eines, das empfindliche Blusen und Hemden schonend säubert (**Hem-** ▶

Bedienung – im Detail



Vor allem anderen ist das Modell einzuschalten: Hierzu muss man nur das mit einem **Power**-Symbol versehene Drehelement eindrücken.



Das Drehelement lässt sich anschließend leicht hin- und herdrehen, um eines der 14 verschiedenen Wasch- und Spezialprogramme an- und auszuwählen.



Ein aus sechs Tasten bestehendes Bedienpanel erlaubt es außerdem, das jeweilige Waschprogramm anzupassen (bspw. per **ecoPerfect** oder **speedPerfect**).

Display & Co. – auf einen Blick



► Das Display ist mit drei berührungsempfindlichen Tasten verknüpft: Mit diesen lassen sich die (Wasch-) Temperatur in °C (**Temp. °C**), die Schleuderdrehzahl in U/min (**Schleudern**) und schließlich die Endzeit des jeweiligen Waschprogramms in h:min (**Fertig in**) verändern.

den/Business) und ein solches, mit dem sich alle Arten von pflegeleichten Textilien einer dunkleren Farbe waschen lassen (**Pflegeleicht Plus**). Wer aber nur das ein oder andere, (sehr) leicht verschmutzte Textil waschen will, kann hierzu das schnelle Waschprogramm **Super 15** heranziehen.

In den Wasch- bzw. Spezialprogrammen **sensoFresh**, **HygieneMix** und **Trommel Reinigen** hat sich die Besonderheit dieser Waschmaschine niedergeschlagen: Sie arbeitet hier mit Aktiv-Sauerstoff (Ozon), der durch seine Oxidationswirkung in der Lage ist, Bakterien und Keime sowie Gerüche zu entfernen. Nicht ohne Grund wird Ozon auch in den meisten modernen Textilreinigungen verwendet. Dieser

soll nicht nur eine hygienische Wäschereinigung sicherstellen, sondern auch Gerüche neutralisieren. Dazu wird zunächst etwas kaltes Wasser vernebelt und in der Trommel versprüht; hierdurch sollen sich schon einmal die wasserlöslichen Gerüche aus den Textilien lösen. Anschließend wird der Ozon in der Trommel verteilt und bricht die Gerüche verursachenden Moleküle auseinander. Bei dem Spezialprogramm **sensoFresh** zieht die Waschmaschine ausschließlich vernebeltes Wasser und Aktiv-Sauerstoff heran, um die Gerüche in der Wäsche zu neutralisieren; zusätzliches Wasser oder Waschmittel kommen nicht zum Einsatz. Es lassen sich also auch empfindliche Textilien, die nicht (maschinen-)waschbar sind,



In denjenigen Programmen, in denen das **sensoFresh**-System zum Einsatz kommt, werden die Textilien vorab mit kaltem Wassernebel besprüht.



Das Modell setzt Ozon in den drei hellblau markierten Wasch- und Spezialprogrammen ein: **sensoFresh**, **HygieneMix** und **Trommel Reinigen**.

varioPerfect

Mit **varioPerfect** können die meisten Waschprogramme an die persönlichen Bedürfnisse angepasst werden. Je nach Bedarf kann so ein Programm mit der Option **speedPerfect** verkürzt werden oder mit der Option **ecoPerfect** besonders energieeffizient durchgeführt werden. In den Programmen **Baumwolle Eco**, **Wolle**, **sensoFresh**, **Super 15** und den Teilprogrammen **Trommel Reinigen** und **Spülen/Schleudern/Abpumpen** sind die Optionen nicht verfügbar.



ohne weiteres behandeln; im Test ließen sich die allermeisten Gerüche herauslösen – sowohl aus natürlichen als auch aus synthetischen Geweben.

Nach der Behandlung mit dem **sensoFresh**-Programm haben die Textilien noch einen milden Geruch, ähnlich wie nach einem Gewitter. Dieser verblasste im Test aber bei allen verwendeten Textilarten schon nach ein paar Minuten.

Es lässt sich außerdem zwischen zwei Intensitätsleveln wählen, um leichtere oder schwerere Gerüche zu neutralisieren. Das Waschprogramm **HygieneMix** eliminiert den Großteil aller in den Textilien steckenden



sensoFresh erlaubt die Wahl zwischen zwei Intensitäten: Mit Ersterer (ein Strich, s. o.) lassen sich schwächere und mit Letzterer (zwei Striche, s. o.) auch stärkere Gerüche aus der Wäsche lösen.

Die Trommel – auf einen Blick



► Die Trommel der Waschmaschine lässt sich (waschprogrammabhängig) mit bis zu 8 kg Wäsche beladen.



► Sie wird durch die 30,5 cm (Ø) messende Einfüllöffnung problemlos befüllt. Auch ausladende Wäschestücke (wie bspw. Decken, Kissen und Co.) lassen sich ohne Mühe in die Trommel schieben.



► Die Waschmaschine bietet eine spezielle **wave-Drum**-Trommel: Diese zeichnet sich durch eine die Textilien während des Waschens schonende (Wellen-) Struktur aus.

Bakterien und Keime und empfiehlt sich zur Wäsche von empfindlichen, waschbaren Textilien (max. 40°C); hier kombiniert die Waschmaschine vernebeltes Wasser und Aktiv-Sauerstoff mit einem Waschprogramm, um bei einer (Wasser-)Temperatur von nur 20 °C hygienisch rein waschen zu können.

Über dem Trommeleinlass ist eine Leiste mit sechs berührungsempfindlichen Tasten verbaut worden. Sie erlauben es, je eine spezielle Waschoption an-/auszuwählen und den Waschzyklus so den individuellen Ansprüchen anzupassen. Hier stechen vor allem die **ecoPerfect**- und **speedPerfect**-Optionen hervor: Mit ihnen lassen sich der Strom- und Wasserverbrauch (**ecoPerfect**) oder aber die Zeitdauer

(**speedPerfect**) des Waschprogramms vermindern. Diese Optionen sind mit den allermeisten Waschprogrammen kombinierbar; nur bei **Baumwolle Eco**, **Wolle**, **sensioFresh**, **Trommel Reinigen**, **Super 15** und **Spülen/Schleudern/Abpumpen** stehen weder **ecoPerfect** noch **speedPerfect** zur Auswahl.

Auch die **Knitterschutz**-Option lässt sich an dieser Leiste ein-/ausschalten. Wer alle Waschmittelreste aus den Textilien herauslösen möchte, kann die **Extra spülen**-Option anwählen: Mit ihr schließt das Modell weitere Spülzyklen an den ursprünglichen Waschzyklus an. Falls aber versehentlich nur zu viel Waschmittel verwendet worden sein sollte, erkennt dies das Modell von selbst und nimmt vollautomatisch

(also auch ohne die Anwahl der **Extra spülen**-Option) weitere Spülzyklen vor. In einem solchen Fall lässt sich anhand eines ausdrücklichen Hinweises ablesen, dass zu viel Schaum in der Trommel ist. Die **Vorwäsche** sollte nur bei stark verschmutzter Wäsche zum Einsatz kommen. In die Waschmittelschublade muss das Fach I dann zusätzlich mit weiterem Waschmittel versehen werden. Die Leiste schließt mit der **Start-/Stopp**-Taste ab, mit ihr lässt sich das jeweilige Waschprogramm starten und stoppen (pausieren). Damit ist auch das **Nachlegen** einzelner Wäschestücke nach Programmstart problemlos möglich.

Das Bedienpanel mit dem Display und den Tasten ist rechts neben dem Drehelement verbaut worden. Es ►



Die **LEDs** leuchten die Trommel einheitlich aus: Selbst bei abendlichen/nächtlichen Lichtverhältnissen lassen sich so alle Textilien erkennen.



Dank des maximalen Türwinkels von 170° lassen sich auch die ausladendsten Textilien noch leicht in die Trommel hinein- und aus derselben wieder herausheben.



Drei Mitnehmer in der Trommel stellen sicher, dass Wasser und Waschmittel die Wäsche von allen Seiten erreichen können.

Waschmittelschublade – im Detail



► Die Waschmittelschublade ist an klassischer Position – oben links – verbaut worden: Sie lässt sich an ihrem Handteil leicht, ohne jeden Widerstand, hervorziehen.



► Die Waschmittelschublade bietet drei verschiedene Fächer, die sich allesamt leicht erreichen lassen: Für die Vorwäsche, die Hauptwäsche und den Weichspüler ist je ein Fach vorhanden.



Der Weichspüler sollte nicht über dem leicht erkennbaren maximalen Füllstand (**max**) stehen. Durch leichten Druck lässt sich die Waschmittelschublade entnehmen und so von allen Seiten säubern.

misst vollkommen ausreichende 14,5 x 5,0 cm (B x H). Die Tasten sind berührungsempfindlich und haben im Test auch jede einzelne Tastenberührung als solche erkannt – ohne auch nur einen Fehler. Hierdurch lässt sich das Modell sehr leicht handhaben. Mit den Tasten werden die Temperatur (von kalt bis 90 °C, waschprogrammabhängig) und die Schleuderdrehzahl (von 0 bis 1.400 U/min, waschprogrammabhängig) bestimmt. Des Weiteren lässt sich auch der Endzeitpunkt des jeweiligen Waschprogramms vorausplanen: Mit den **Plus**- und **Minus**-Tasten kann man den Endzeitpunkt um 1 bis 24 h hinauschieben. Durch gleichzeitiges Berühren der Tasten (3 Sekunden lang) wird die **Kindersicherung** (de-)aktiviert.

Das Display weist auch den jeweiligen Status des Waschprogramms mit leicht verständlichen Symbolen aus. Das **sensioFresh**-Programm bietet zwei Intensitätslevel, mit unterschiedlichen Zeitintervallen (1. Intensitätslevel: 30 min; 2. Intensitätslevel: 45 min): Mit der ersten Intensität lassen sich schwächere und mit der zweiten Intensität auch viel stärkere Gerüche (bspw. solche von Tabakrauch) neutralisieren. Ein wahrer Mehrwert ließ sich im Test auch daraus schöpfen, dass das Modell den mit dem jeweiligen Waschprogramm verbundenen Strom- und Wasserverbrauch darstellt: Hierzu bedient sich das System weißer Balkensymbole: Je mehr von ihnen zu sehen sind, desto höher ist auch der Strom- und/oder

Wasserverbrauch. Darin erschöpfen sich die Funktionen des Displays aber noch nicht: Auch (Fehler-)Hinweise weist es leicht erkennbar aus; bspw. dann, wenn das Modell kein Wasser aus dem Wasserhahn beziehen kann.

Nach 11 Wäschen mit Temperaturen von unter 60 °C blinkt die hellblaue **LED** neben dem Namen des Trommelreinigungsprogramms (**Trommel Reinigen**): Dann empfiehlt es sich auch, ebendieses einzuschalten: Hierbei nutzt das Modell auch Aktiv-Sauerstoff, um Bakterien, Keime und Co. auszuschalten.

Funktionalität

Das Waschprogramm **Baumwolle** dauert bei voller Beladung mit 8 kg



Die Schleuderdrehzahl lässt sich durch Tastendruck (**Schleudern**) anpassen: Maximal 1.400 U/min können verwirklicht werden. Die maximale Schleuderdrehzahl lässt sich aber nicht in jedem Waschprogramm einstellen.



Der **Knitterschutz** empfiehlt sich vor allem dann, wenn die Textilien nicht geradewegs nach Beendigung des Waschprogramms entnommen werden können.



Wenn die **Plus**- und **Minus**-Tasten der Endzeitwahl gleichzeitig länger als drei Sekunden gedrückt werden, wird die Kindersicherung (de-)aktiviert.

und bei einer Temperatur von 60 °C durchschnittlich 2:51 h. Es werden circa 1,49 kWh Strom verbraucht. Mit diesem Waschprogramm ist ein recht hoher Wasserverbrauch von durchschnittlich 96,7 l verknüpft. Bei einer halben Beladung mit 4 kg reduziert sich die Waschdauer nur um 3 min (2:48 h). Auch der Strom- und Wasserverbrauch vermindern sich nicht in erheblichem Maße: Es werden durchschnittlich 1,42 kWh Strom (- 4,7 %) und 90,1 l Wasser (- 6,8 %) verbraucht. Trotz des stattlichen Wäschevolumens ließen sich die Flecken in diesem Waschprogramm zwar nicht vollkommen, aber doch weithin herauswaschen: Gras-, Spinat- und Waldbeerenmus bspw. hinterließen nur noch sehr helle Farbwolken. Mit einer Schleuderdrehzahl von 1.400 U/min blieben noch 56,4 % (vollbeladen) bzw. 53,2 % (halb beladen) Feuchte in der Wäsche zurück.

Mit der Option **speedPerfect** lässt sich das Waschprogramm **Baumwolle 60 °C vollbeladen** (5 kg) in nur 1:24 h abschließen; **speedPerfect** erschließt also eine stattliche Zeitersparnis von 50,9 %. Um nicht in nennenswertem Maße an Waschwirksamkeit einzubüßen, wird aber auch das maximale (Wäsche-)Gewicht vermindert (5 anstelle von 8 kg). Im Test lösten sich Gras- und Spinat-Flecken restlos; Waldbeerenmus-Flecken blieben nur noch als hellpurpurne Farbwolke zurück.



Sollte die Maschine in einer Fehlersituation manuell entleert werden müssen, lässt sich hierzu der Schlauch unter der Serviceklappe verwenden. Hier kann außerdem die Laugenpumpe erreicht werden, aus der sich dann bspw. Fremdkörper herausholen lassen.

Mit dem Waschprogramm **Baumwolle Eco** lassen sich in beachtlichem Maße Strom und Wasser einsparen: So werden bei voller Beladung mit 8 kg nur 0,60 kWh Strom (- 59,7 %) und 63,7 l Wasser (- 34,1 %) verbraucht; das Waschprogramm nimmt indes 3:37 h in Anspruch (+ 26,9 %). Bei halber Beladung mit 4 kg schöpft das Modell 0,68 kWh Strom (- 52,1 %) und 44,8 l Wasser (- 50,3 %) ab; das Waschprogramm dauert aber noch immer 3:31 h (+ 25,6 %).

Im Test ließen sich die allermeisten Flecken auch vollbeladen leicht herauswaschen; halb beladen war die Waschwirksamkeit aber doch noch einmal sichtlich höher: So verschwanden bspw. Gras-, Schokoladen- und Waldbeerenmus-Flecken restlos aus den Fasern. Noch schwerere Flecken hinterließen nur helle Farbwolken. Mit einer Schleuderdrehzahl von 1.400 U/min ließen sich noch 53,8 % (voll beladen) bzw. 57,2 % (halb beladen) Feuchte in der Wäsche nachweisen.

In dem Schnellprogramm **Super 15** lassen sich bloß (sehr) leichte Flecken rückstandslos auswaschen. Hier werden aber auch nur 0,14 kWh Strom und 35,0 l Wasser verbraucht.

Während des Waschvorganges (**Baumwolle 60 °C vollbeladen**) wird eine durchschnittliche Lautstärke von 37,4 dB(A) erreicht – ein exzellenter Wert. Freilich erhöht sich die Lautstärke während des Schleuderns aber bis maximal 66,2 dB(A).

Ausstattung	■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■
Leistung	■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■
Handhabung	■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■
Betrieb	■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■

+ **sensioFresh**-System, **ecoPerfect** und **speedPerfect**-Option, **iQdrive**-Motor, stellt den jeweiligen Wasser-/Stromverbrauch dar

- keine Fleckenart-spezifischen Waschprogramme





sensoFresh

neutralisiert Gerüche – ohne zu waschen



Mit dem **sensoFresh**-Programm lassen sich die allermeisten Gerüche aus der Wäsche herauslösen – und das auch bei nicht waschbaren Textilien. Dazu ist in der Waschmaschine ein geschlossenes System **A** verbaut worden, in dem Aktiv-Sauerstoff (Ozon) hergestellt wird. Nachdem die Wäsche mit kaltem Wassernebel vorbehandelt worden ist, leitet eine Düse **B** das Ozon nach und nach in die Trommel – hin zu den Textilien. Aktiv-Sauerstoff ist imstande, all diejenigen Moleküle, von denen der Geruch herrührt, auseinander zu brechen; sie lassen sich anschließend leichter aus den Textilien lösen. Danach zieht das **sensoFresh**-System den Aktiv-Sauerstoff wieder aus der Trommel ab und manövriert ihn durch einen Aktivkohle-Filter **C**. Die Arbeit mit Ozon erlaubt es nicht nur, die allermeisten Gerüche in 30 bis 45 min zu neutralisieren;

es kann vielmehr auch den Großteil der Bakterien, Keime und Co. neutralisieren. Die Grenzen der Technologie wurzeln allerdings im Ursprung des Geruchs – rührt dieser von einem Flecken her, wie dies bspw. bei Schweiß der Fall ist, kann Aktiv-Sauerstoff allein hier nichts weiter ausrichten. Hier empfiehlt sich die Kombination mit einem Waschprogramm (wie etwa **HygieneMix**, s. u.).

Das **sensoFresh**-Programm verbraucht ca. 500ml Wasser und nur ein Mindestmaß an Strom: Bei erstem Intensitätslevel schöpft das Modell in (durchschnittlich) 29 min circa 0,01 kWh aus dem Stromnetzwerk; beim zweiten Intensitätslevel sind es in (durchschnittlich) 44 min circa 0,02 kWh. Im Test ließen sich mit dem ersten Intensitätslevel schon alle schwächeren Gerüche aus den Textilien lösen. Mit dem zweiten Intensitätslevel konnten aber auch stärkere Gerüche, wie bspw. solche von Grillrauch und -ruß, Tabakrauch usw., neutralisiert werden. Auch die Gerüche, die vom ölreichen Braten von Fleisch, Fisch und Co. herrühren, ließen sich so nivellieren. Aktiv-Sauerstoff wird außerdem im Waschprogramm **HygieneMix** verwendet: Neben Flecken werden hier auch Bakterien selbst bei niedrigen Waschttemperaturen entfernt. In (durchschnittlich) 1:36 h werden hier 0,68 kWh Strom und 43,2 l Wasser verbraucht.

Eine Trommelreinigung ist spätestens dann vorzunehmen, wenn nach dem Einschalten der Waschmaschine die hellblaue LED neben dem Namen des Waschprogramms – **Trommel Reinigen** – blinkt. Hier arbeitet das Modell nicht nur mit 80 oder 90 °C heißem Wasser und Waschmittel (Universal-Pulver mit Bleiche), sondern auch mit Aktiv-Sauerstoff. Wer regelmäßig mit Temperaturen von 60 °C und mehr wäscht, muss die Trommel seltener säubern (lassen). Dieses Waschprogramm nimmt 1:20 h in Anspruch und verbraucht währenddessen 1,47 kWh Strom und 25,9 l Wasser.

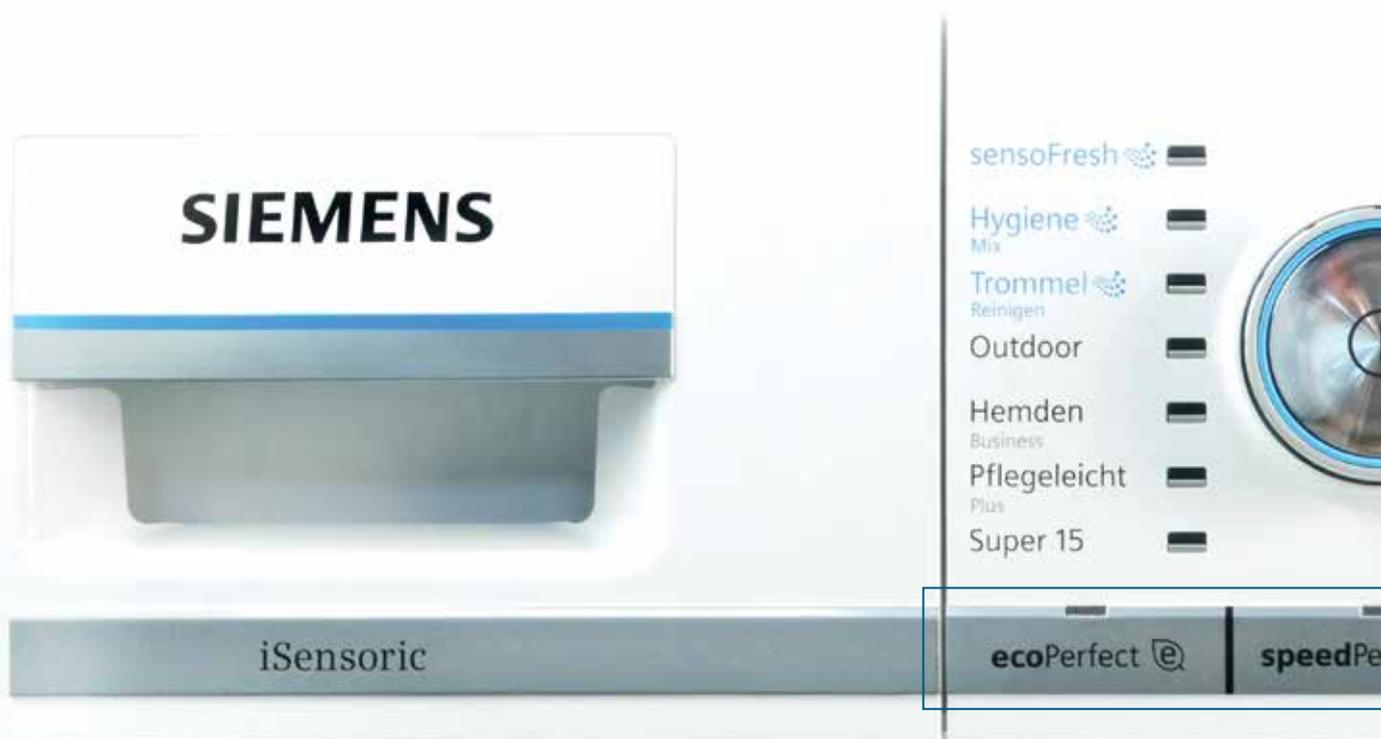


Waschleistung – der Härtetest

BW ECO 60 °C halbbeladen		BW ECO 60 °C vollbeladen		BW 60 °C halbbeladen	
<i>vorher</i>	<i>nachher</i>	<i>vorher</i>	<i>nachher</i>	<i>vorher</i>	<i>nachher</i>
<p>Waldbeerenmus</p> <p>► Der Waldbeerenmus-Fleck löste sich restlos aus den Textilien: Nach dem Waschen war von ihm nichts mehr zu erkennen.</p>		<p>Waldbeerenmus</p> <p>► Der Waldbeerenmus-Fleck verschwand weithin: Nach dem Waschen war nur noch eine (sehr) helle Farbwolke zu sehen.</p>		<p>Waldbeerenmus</p> <p>► Hier ließ sich der Waldbeerenmus-Fleck rückstandslos auswaschen: Nach dem Waschen war nichts mehr von ihm zu erspähen.</p>	
<p>Gras</p> <p>► Gras-Flecken haben sich nicht als Schwerföckchen erwiesen: Sie verschwanden durch das Waschen vollkommen.</p>		<p>Gras</p> <p>► Auch hier konnten die Gras-Flecken der Wäsche nicht standhalten: Sie ließen sich rückstandslos auswaschen.</p>		<p>Gras</p> <p>► Die Gras-Flecken lichteten sich auch hier wieder restlos: Sie waren späterhin nicht einmal mehr zu erahnen.</p>	

Schwere Flecken – Ergebnisse				Knitterschutz – im Vergleich	
<i>vorher</i>		<i>nachher</i>		<i>ohne Knitterschutz</i>	<i>mit Knitterschutz</i>
<p>► Im Test wurden die Textilien je einheitlich mit verschiedenen Lebensmitteln (Senf, Schokolade, Tomatensauce und Spinat) präpariert und anschließend in mehreren Waschprogrammen behandelt, um deren jeweilige Waschwirksamkeit zu prüfen.</p>				<p>► So blieben bspw. in dem Waschprogramm Baumwolle 60 °C halbbeladen nur mehr (Senf) oder minder (Schokolade, Spinat, Tomatensauce) stark ausgeprägte Farbwolken zurück.</p>	
				<p>► Ohne die Knitterschutz-Option werden Blusen, Hemden und Co. mit einer Schleuderdrehzahl von bis zu 800 U/min (vom jeweiligen Waschprogramm abhängig) behandelt: Dadurch bleiben in den Textilien selbstverständlich auch vermehrt Falten zurück.</p>	
				<p>► Mit der Knitterschutz-Option aber nimmt das Modell mit einer Schleuderdrehzahl von nur noch maximal 400 U/min (wiederum: vom jeweiligen Waschprogramm abhängig) vorlieb: Werden die Textilien nach dem Waschen tropfnass aufgehängt, mindern sich auch die Falten in erheblichem Maße (s. o.).</p>	

Display & Einstellungen



Waschprogramme und Optionen

sensoFresh (max. 1 kg)

► Hier lassen sich aus allen Textilien mit Aktiv-Sauerstoff Gerüche in zwei Intensitätsleveln entfernen. Mit dem ersten Intensitätslevel (30 min) lassen sich schwächere und mit dem zweiten Intensitätslevel (45 min) auch stärkere Gerüche neutralisieren. Freilich lassen sich mit **sensoFresh** alleine aber keine Flecken aus den Textilien herauslösen.

HygieneMix (max. 4 kg)

► Dieses Waschprogramm erlaubt Temperaturen von bis zu 40 °C und empfiehlt sich vor allem, um empfindliche, waschbare Textilien hygienisch rein zu waschen. Die Wäsche wird hier zusätzlich mit Aktiv-Sauerstoff behandelt, der die in den Fasern steckenden Bakterien und Keime eliminiert.

Trommel Reinigen

► Freilich sollte auch die Trommel regelmäßig gepflegt und gereinigt werden; insbesondere dann, wenn man meistens bei Temperaturen von maximal 40 °C wäscht. In diesem Waschprogramm kommen Temperaturen von 80 oder 90 °C und Aktiv-Sauerstoff zum Einsatz.

iSensoric

► Diese intelligente und sensorgesteuerte Technologie von Siemens führt durch das Zu-

sammenspiel verschiedener Sensoren im Gerät automatisch zum optimalen Waschergebnis.

Outdoor (max. 2 kg)

► (Funktions-)Textilien aus wasserabweisendem Material lassen sich in diesem Waschprogramm mit einer Temperatur von höchstens 40 °C und einer Schleuderdrehzahl von bis zu 800 U/min säubern. Hier empfiehlt es sich außerdem, Spezialwaschmittel zu verwenden.

Hemden/Business (max. 2 kg)

► In diesem Waschprogramm lässt sich mit einer Temperatur von maximal 60 °C und einer Schleuderdrehzahl von höchstens 800 U/min arbeiten. Wird das Waschprogramm aber mit der **Knitterschutz**-Option verbunden, halbiert sich die maximale Schleuderdrehzahl (400 U/min), sodass Blusen, Hemden und Co. tropfnass aufgehängt werden können. Hierdurch vermindern sich auch die Falten in der Wäsche.

Pflegeleicht Plus (max. 3,5 kg)

► Dieses Waschprogramm empfiehlt sich vor allem, um pflegeleichte Textilien dunkler Farbe zu waschen. Hier sind eine Temperatur von maximal 40 °C und eine Schleuderdrehzahl von höchstens 1.200 U/min einstellbar. Die Farben der Textilien lassen sich am ehesten schonen, wenn man sie linksherum wäscht.

Super 15 (max. 2 kg)

► Für nur (sehr) leicht verschmutzte Wäsche lässt sich dieses mit einer Zeitdauer von 15 min äußerst schnelle Waschprogramm nutzen. Hier lassen sich eine Temperatur von bis zu 40 °C und eine Schleuderdrehzahl von höchstens 1.200 U/min einstellen.

Baumwolle (max. 8 kg)

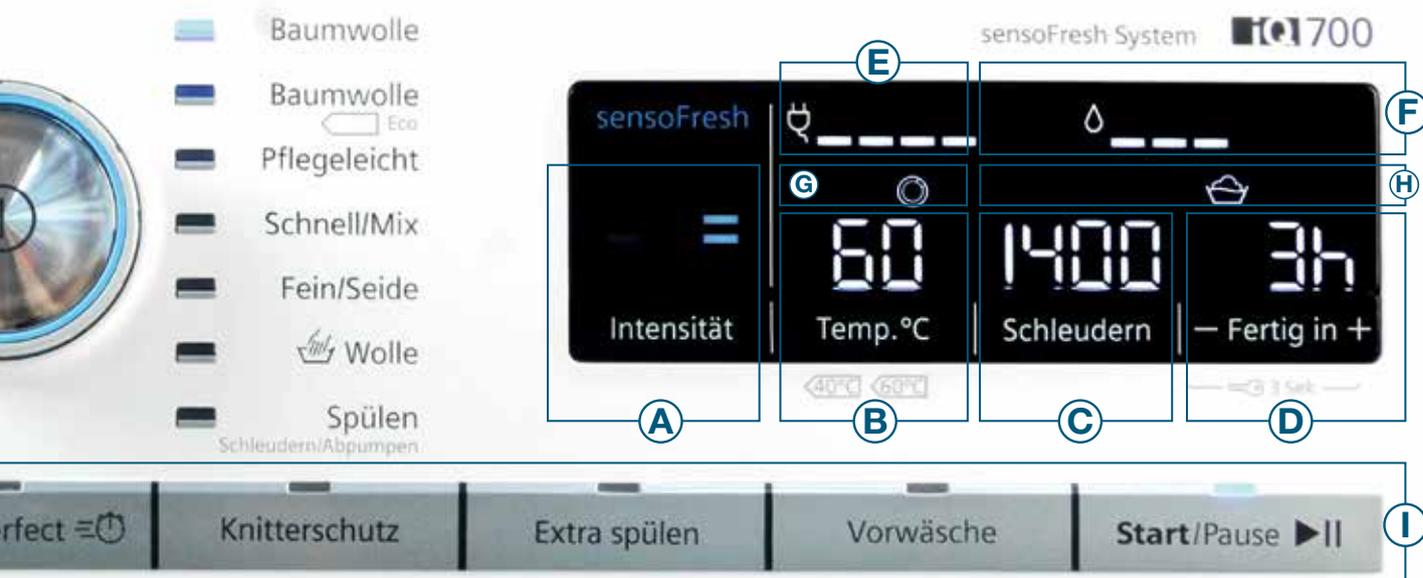
► In diesem Waschprogramm lassen sich alle erdenklichen Textilien aus Baumwolle und/oder Leinen waschen; es lässt sich eine Temperatur von maximal 90 °C und eine Schleuderdrehzahl von bis zu 1.400 U/min wählen.

Baumwolle Eco (max. 8 kg)

► Aus dem Namensanschluss **Eco** leitet sich ab, dass in diesem Waschprogramm Wasser und Strom gespart werden. Es lässt sich mit einer Temperatur von bis zu 90 °C und einer Schleuderdrehzahl von höchstens 1.400 U/min waschen.

Pflegeleicht (max. 4 kg)

► Textilien aus synthetischen und/oder Mischfasern lassen sich in diesem Waschprogramm säubern; bei einer Temperatur von höchstens 60 °C und einer Schleuderdrehzahl von maximal 1.200 U/min.



Einstellungen & Co.

Schnell/Mix (max. 4 kg)

► Leicht verschmutzte Textilien aus Baumwolle und/oder Synthetik werden bei einer Temperatur von höchstens 40 °C behandelt. Es lässt sich eine Schleuderdrehzahl von maximal 1.400 U/min einstellen.

Fein/Seide (max. 2 kg)

► Wäsche aus sehr empfindlichen Materialien, wie bspw. Seide, lassen sich bei einer Temperatur von bis zu 40 °C waschen. Hier lässt sich mit einer Schleuderdrehzahl von maximal 800 U/min arbeiten.

Wolle (max. 2 kg)

► Textilien aus Wolle, die zur Hand- und/oder Maschinenreinigung geeignet sind, können hier bei einer Temperatur von höchstens 40 °C behandelt werden. Es lässt sich eine Schleuderdrehzahl von bis zu 800 U/min einstellen.

Spülen/Schleudern/Abpumpen

► Mit diesem Teilprogramm wird gespült, geschleudert und abgepumpt. Soll nur geschleudert werden, ist das **Extra Spülen** abzuwählen. Soll nur abgepumpt werden, ist nicht nur das **Extra Spülen** abzuwählen, sondern auch eine Schleuderdrehzahl von 0 U/min einzustellen.

Intensität (sensoFresh) Ⓐ

► Die **sensoFresh**-Funktion lässt sich in zwei Intensitäten nutzen: Das erste Intensitätslevel nimmt 30 min, das zweite 45 min in Anspruch.

Temperatur Ⓑ

► Das Modell erschließt ein (Wasser-)Temperaturspektrum von kalt bis 90 °C – die höchste Temperatur ist aber von dem jeweiligen Waschprogramm abhängig.

Schleuderdrehzahl Ⓒ

► Die Waschmaschine kann Schleuderdrehzahlen von bis zu 1.400 U/min verwirklichen – auch die maximale Schleuderdrehzahl ist aber von dem jeweiligen Waschprogramm abhängig.

Zeitvorwahl Ⓓ

► Mit der Zeitvorwahl lässt sich ein Waschprogramm auch zu einem späteren Zeitpunkt starten. Hierbei ist aber zu beachten, dass man nicht den Start-, sondern nur den Endzeitpunkt des jeweiligen Waschprogramms einstellen kann – und dieser lässt sich um maximal 24 h hinausschieben.

Verbrauchsanzeige Ⓔ & Ⓕ

► Das Modell stellt in simpler Art und Weise (anhand von weißen Balkensymbolen) dar, wie viel Wasser und Strom das jeweilige Waschprogramm verbraucht.

Hinweise Ⓖ

► Hier stellt das Modell Hinweise zu seinem jeweiligen Status dar (einschließlich eventueller Fehler/Fehlerquellen): Wurde die Tür nicht verschlossen, lässt sich kein Wasser aus dem Wasserhahn schöpfen o. ä.

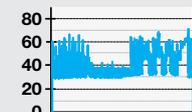
Waschstatus Ⓗ

► Das Modell bedient sich leicht erkennbarer Symbole, um den Status des jeweiligen Waschprogramms auszuweisen: So lässt sich der aktuelle Fortschritt jederzeit nachprüfen.

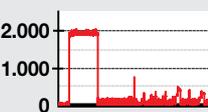
Waschoptionen Ⓘ

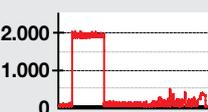
► Die Tasten dieses Panels dienen der An-/Auswahl der verschiedenen zusätzlichen Optionen. Freilich lassen sich aber nicht alle Optionen mit jedem Waschprogramm verknüpfen (s. o.).

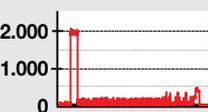
Messungen

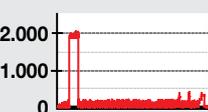
Hersteller / Modell		Siemens iQ700 WM14W740
Lautstärke*		
Lautstärke (lt. Hersteller beim Waschen / Schleudern) in dB(A)		48 / 72
Durchschnittliche Lautstärke (gemessen) in dB(A)*		37,4 / 66,2
Lautstärkeverlauf (gemessen) in dB(A)*		

* gemessen während des Waschgangs **Baumwolle 60 °C halbbeladen** aus einem Meter Entfernung

Baumwolle 60 °C vollbeladen		
Stromverbrauch (lt. Hersteller) in kWh		1,15
Stromverbrauch (gemessen) in W		Messung während des Betriebs
Stromverbrauch in kWh		1,49
Stromkosten in € (0,28 € pro 1 kWh)		0,42
Wasserverbrauch in l		96,7
Wasserkosten in € (0,48 € pro 100 l)		0,46
Dauer in h:min		02:51

Baumwolle 60 °C halbbeladen		
Stromverbrauch (lt. Hersteller) in kWh		k.A.
Stromverbrauch (gemessen) in W		Messung während des Betriebs
Stromverbrauch in kWh		1,42
Stromkosten in € (0,28 € pro 1 kWh)		0,40
Wasserverbrauch in l		90,1
Wasserkosten in € (0,48 € pro 100 l)		0,43
Dauer in h:min		02:48

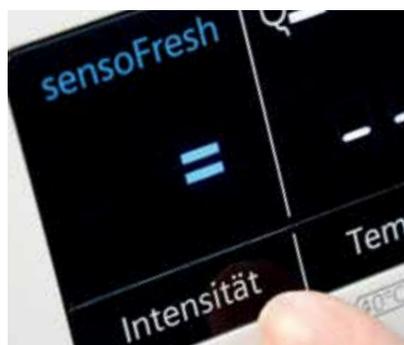
Baumwolle Eco 60 °C vollbeladen		
Stromverbrauch (lt. Hersteller) in kWh		0,74
Stromverbrauch (gemessen) in W		Messung während des Betriebs
Stromverbrauch in kWh		0,60
Stromkosten in € (0,28 € pro 1 kWh)		0,17
Wasserverbrauch in l		63,7
Wasserkosten in € (0,48 € pro 100 l)		0,31
Dauer in h:min		03:37

Baumwolle Eco 60 °C halbbeladen		
Stromverbrauch (lt. Hersteller) in kWh		0,70
Stromverbrauch (gemessen) in W		Messung während des Betriebs
Stromverbrauch in kWh		0,68
Stromkosten in € (0,28 € pro 1 kWh)		0,19
Wasserverbrauch in l		44,8
Wasserkosten in € (0,48 € pro 100 l)		0,22
Dauer in h:min		03:31

Jahresverbrauch		
Stromverbrauch (laut Hersteller) **** pro Jahr in kWh		137
Stromverbrauch (ermittelt) pro Jahr in kWh **		132
Stromverbrauch (ermittelt) pro Jahr in kWh ***		150
Wasserverbrauch (lt. Hersteller) **** pro Jahr in l		9.900
Wasserverbrauch (ermittelt) pro Jahr in l **		14.014
Wasserverbrauch (ermittelt) pro Jahr in l ***		9.856

** 220 Waschgänge im Waschprogramm **Baumwolle Eco 60 °C vollbeladen**
 *** 220 Waschgänge im Waschprogramm **Baumwolle Eco 60 °C halbbeladen**
 **** Vorgabe für alle Hersteller: (2 x **Baumwolle Eco 40 °C** Halbbeladung + 2 x **Baumwolle Eco 60 °C** Halbbeladung + 3 x **Baumwolle Eco 60 °C** Vollbeladung) / 7 x 220

Aufgefallen im Praxistest



Die beiden Intensitäten des **sensoFresh**-Programms unterscheiden sich durch Zeitintervalle, in denen Aktiv-Sauerstoff zugeführt wird. (30 resp. 45 min).



Wer nur ein paar (sehr) leicht verschmutzte Textilien säubern will, ist mit dem **Super 15**-Washprogramm bestens beraten.



Mit dem speziellen Waschprogramm **Hemden/Business** und der Option **Knitterschutz** werden Hemden und Blusen mit einer Schleuderdrehzahl von maximal 400 U/min behandelt; werden sie anschließend tropfnass aufgehängt, zeichnet sich nur ein Mindestmaß an Falten ab.

Technische Daten

Hersteller / Modell	Siemens iQ700 WM14W740
Max. Gewicht der Wäsche in kg	8,0
Energieeffizienzklasse	A+++ (-30 %)
Waschwirkungsklasse	A
Schleuderkategorie	B
Maße der Waschmaschine (T x B x H) in cm	63,2 x 59,8 x 84,8
Durchmesser des Trommeleinlasses in cm	30,5
Max. Schleuderdrehzahl in U/min	1.400
Endzeitvorwahl in h	24
Stellt die verbleibende Zeitdauer dar	ja
Programme	Baumwolle, Baumwolle Eco, Pflegeleicht, Schnell/Mix, Fein/Seide, Wolle, Spülen/Schleudern/Abpumpen, sensoFresh, Trommel Reinigen, Super 15, Pflegeleicht Plus, HygieneMix, Outdoor, Hemden/Business
Zusätzliche Optionen	speedPerfect, ecoPerfect, sensoFresh
Programmoptionen	Temperatur, Schleuderdrehzahl, Fertig in-Zeit, Vorwäsche, Extra spülen, Knitterschutz
Anzeigen	Programmfortschritt, Einfüllfenster, Wasserhahn, Kindersicherung aktiviert, zu viel Schaum, Fehleranzeige, Signale, Wasser- und Energieverbrauch
Ausstattung	sensoFresh, varioSpeed, iQdrive -Motor, waveDrum -Trommel, waterPerfect Plus, aquaStop, anti vibration-Design , Nachlegefunktion

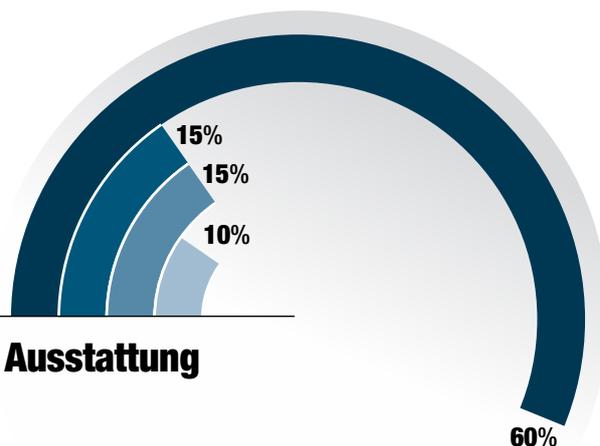
Bewertung

Hersteller / Modell	%	Siemens iQ700 WM14W740
Leistung	60	93,2
Waschleistung	60	92,8
Schleuderkategorie	40	93,9
Handhabung	15	93,4
Bedienung	55	93,0
Anzeigen	40	94,0
Dokumentation	5	92,0
Betrieb	15	88,9
Wasserverbrauch	40	82,7
Energieverbrauch	40	93,6
Lautstärke	20	91,8
Ausstattung	10	92,3
Programmauswahl	60	91,9
Einstellungen	40	93,0
Bonus		+0,5 sensoFresh , +0,25 Verbrauchsanzeige
Malus		
Preis in Euro (UVP)		1.159,00
Durchschnittlicher Marktpreis in Euro		726,87
Preis-/Leistungsindex		7,79
Gesamtbewertung		93,3 %
Testnote		sehr gut

■ Testverfahren

Unsere Gewichtung

● **Leistung** ● **Handhabung** ● **Betrieb** ● **Ausstattung**



Bewertungskriterien auf einen Blick

Leistung

Die Leistung wurde anhand der Wasch- und Schleuderleistung benotet. Um die Waschleistung hinreichend beurteilen zu können, wurde die Wäsche mit Flecken unterschiedlicher Art präpariert (Beeren, Gras, Ketchup, Schokolade und Spinat) und anschließend in mehreren Waschprogrammen gesäubert. Für die Beurteilung wurden hier die jeweiligen Waschergebnisse des Standardwaschgangs **Baumwolle Eco 60 °C** herangezogen. Dazu verwendeten unsere Testerinnen und Tester stets das gleiche Referenzwaschmittel in der vom Hersteller empfohlenen Dosierung für die jeweilige Wäschemenge und Wasserhärte. Für die Beurteilung der Schleu-

derleistung wurde die Restfeuchte der Wäsche nach dem Schleudern ermittelt. Dazu wurde die Wäsche vor dem Waschen und nach dem Schleudern bei maximaler Schleuderleistung gewogen.

Handhabung

Die Bewertung der Handhabung ist anknüpfend an den (Ideal-)Maßstab einer intuitiven Bedienung mit leicht zu handhabenden Bedienelementen und ohne weiteres erkennbaren Hinweisen, Symbolen usw. erfolgt. Diese sollten idealerweise leicht verständlich sein. Zudem wurde die Bedienungsanleitung in Bezug auf ihre Verständlichkeit, ihre Ausführlichkeit und das Vor-

handensein hilfreicher Tipps und FAQs bewertet.

Betrieb

Der Wasser- und Energieverbrauch wurde im Waschprogramm **Baumwolle Eco** bei einer Temperatur von 60 °C und einer Schleuderdrehzahl von 1.400 Umdrehungen pro Minute ermittelt und ausgewertet. Die Lautstärke wurde während des Waschens und des Schleuderns gemessen und ausgewertet.

Ausstattung

Die Ausstattung wurde anknüpfend an das jeweilige Waschprogrammsspektrum und die jeweils einstellbaren Parameter geprüft und bewertet.

Unsere Tester für Sie im Einsatz



■ Fazit

Die Waschmaschine **iQ700 WM14W740** von **Siemens** besticht nicht nur mit ihrer makellosen Materialqualität, sondern auch (und vor allem) mit einem sinnvollen Funktionspektrum. Sie kann mit recht viel Wäsche beladen werden und verwertet Wasser sowie Strom in vorbildlicher Art und Weise (A+++ -30 %).

Es lässt sich zwischen einer stattlichen Zahl an Waschprogrammen wählen: Hier lässt sich nicht nur aus Standardprogrammen wie **Baumwolle**, **Baumwolle Eco** und **Pflegeleicht**, sondern auch aus Spezialprogrammen wie **Outdoor**, **Hemden/Business** und **Super 15** schöpfen. Zusätzlich können die Waschprogramme durch verschiedene Optionen individualisiert und damit den persönlichen Ansprüchen angepasst werden. Mit **ecoPerfect** schöpft das jeweilige Waschprogramm nicht so viel Strom und Wasser ab, nimmt aber auch mehr Zeit in Anspruch (durchschnittlich +15,0 %).

Andersherum verhält es sich mit **speedPerfect**: Hier schließt die Waschmaschine das jeweilige Waschprogramm schneller ab (durchschnittlich -23,6 %). Wünschenswert wären nur noch Fleckenart-spezifische Waschprogramme; behandelt man die Wäsche aber mit entsprechenden (Flecken-)Mitteln vor und schaltet außerdem die **Vorwäsche**-Option hinzu, reicht dies in den allermeisten Fällen schon aus.

Bei drei Wasch- bzw. Spezialprogrammen kommt das **sensoFresh**-System mit Aktiv-Sauerstoff (Ozon) zum Einsatz. Neben dem Waschprogramm **HygieneMix** lässt sich die **sensoFresh**-Funktion auch alleine nutzen: Hierbei handelt es sich nicht um ein klassisches Waschprogramm, in dem die Textilien mit literweise Wasser behandelt werden; nein, die **sensoFresh**-Funktion arbeitet hier nur mit einem leichten Sprühnebel aus Wasser und Ozon. Je nachdem, wie intensiv die in den Textilien steckenden Gerüche sind, lässt sich das **sensoFresh**-Programm 30 oder 45 min nutzen; die Zeitspanne lässt sich über das Intensitätslevel (1 oder 2) einstellen. Im Test ließen sich verschiedenste Textilien wirksam mit der

sensoFresh-Funktion behandeln: Selbst die problematischsten Gerüche (bspw. von Tabakrauch) ließen sich am Ende nicht mehr wahrnehmen. Sehr vorteilhaft ist, dass alle Arten von Textilien mit der **sensoFresh**-Funktion behandelt werden können – selbst solche, die nicht waschbar sind. Nicht geeignet ist sie für verschmutzte Wäsche; denn von Flecken herrührende Gerüche, wie z.B. Schweiß, können durch den Aktiv-Sauerstoff nicht neutralisiert werden.

Die Waschmaschine lässt sich vollkommen intuitiv handhaben; die einzelnen Tasten sind in leicht verständlicher Art und Weise mit Text und/oder Symbolen versehen und machen einen Blick in die Gebrauchsanleitung entbehrlich. Im Test haben die Tasten jeden Tastendruck als solchen erkannt. Ferner stellt das Display alle Hinweise, Werte und Co. leicht ablesbar dar - sowohl bei helle(re)n als auch bei dunkle(re)n Lichtverhältnissen.

Während der Wasserverbrauch im Waschprogramm **Baumwolle 60 °C vollbeladen** mit 90 l recht hoch ist, schöpft das Modell nur ein Mindestmaß an Strom – sowohl bei **Baumwolle 60 °C vollbeladen** als auch bei **Baumwolle Eco 60 °C vollbeladen**. Wer weder Wasser noch Strom verschwenden möchte, sollte ein jedes Mal das maximale (Wäsche-)Gewicht ausschöpfen.

Im Test hat sich erwiesen, dass man hierdurch nicht an Waschwirksamkeit einbüßt: Denn diese ist sowohl halb- als auch vollbeladen ordentlich. Die allermeisten Flecken müssen nicht einmal vorbehandelt werden, um sie schließlich (rückstandslos) auswaschen zu können. Für problematische Flecken empfiehlt es sich aber doch, sie mit einem speziellen Fleckenmittel oder der **Vorwäsche**-Option vorzubehandeln. Wer nur (sehr) leicht verschmutzte Textilien waschen will, kann dazu das Waschprogramm **Super 15** nutzen.

Alles in allem besticht die Waschmaschine also nicht nur mit ihren normalen Funktionen, sondern auch mit ihrem speziellen **sensoFresh**-System. Sie erreicht eine Gesamtbewertung von 93,3 % und damit die Testnote „sehr gut“.